



Rendering © Swiss Interactive AG



Rendering © Swiss Interactive AG

Zahlen – Daten – Fakten

Wohnüberbauung Schweighof in Kriens

Bauherrschaft:

PKG Pensionskasse, Luzern
Luzerner Pensionskasse

Architektur:

Lüscher Bucher Theiler
Architekten, Luzern

Wettbewerb: Siegerentwurf 2013

Wohnfläche: ca. 8.206 m²

Baubeginn: 2014

Fertigstellung: 2018

Die Sonne und die Sicht im Fokus bei den Wohnbauten Schweighof in Kriens

Der Schweighof ist Teil eines ganz neuen attraktiven und spannenden Lebens- und Wirtschaftsraums, der sich in den nächsten Jahren in Luzern Süd entwickeln wird. In 17 Wohngebäuden, die von verschiedenen Architektenteams zeitgemäss gestaltet werden, entstehen bis 2024 etappenweise rund 600 Mietwohnungen mit eigenständigem Charakter. Das Gebiet besitzt eine hohe bauliche Dichte mit Räumen zwischen den Gebäuden von ca. 15 m bis ca. 23 m bei einer Höhe von ca. 20 m. Diese ausserordentliche Nähe rückte Sichtlücken und die Besonnung in den Fokus des Entwurfes. Lüscher Bucher Theiler Architekten richteten Grundrisse und Wohnräume so aus, dass jede Wohnung zumindest teilweise über einen fernen Sicht-Horizont

verfügt. Die Wohnungsgeometrien wurden auf die Sichtlücken ausgerichtet und befreien sich aus einer übergeordneten Orthogonalität. Mit durchlaufenden Balkonen wird ein erster Horizont für den Wohnraum geschaffen, der einen gartenähnlichen Aussenraum für den Bewohner darstellt, den er selbst kontrollieren kann.

Bei der vorliegenden Dichte verändert sich die Besonnung mit jedem zusätzlichen Geschoss markant. Um der zunehmenden Verschlechterung nach unten entgegenzuwirken, wurden die Geschosse im unteren Bereich zunehmend höher, bis zur lichten Höhe im Erdgeschoss von ca. 2,90 m. Höhere Räume und Fenster lassen mehr Licht in die Wohnung hinein und schaffen Weite im Innern, wo sie aussen eher fehlt. Insgesamt entstanden in dieser Bauetappe aus den Häusern WW4, WW5 und WW6 102 Wohnungen.

Projekt-Partner

- wird noch vom Verlag eingetragen
- wird noch vom Verlag eingetragen